

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:
CDU-Fraktion in der BV Eilpe/Dahl

Betreff:
Anfrage der CDU-Fraktion: Befahren der Rölveder Straße, die für LKW zu schmal ist, durch LKW bei Stau auf der A45

Beratungsfolge:
06.09.2018 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Anfragetext:

Begründung:
Siehe Originalanfrage der CDU-Fraktion, welche als Anlage beigefügt ist.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung
(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

CDU – FRAKTION

in der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Stadt Hagen
01/11

Eing.: 29. Aug. 2018

Hagen, 29.08.2018

Anfrage

Vorschlag zur Tagesordnung

Behandlung in der Sitzung der BV Eilpe/Dahl am:

06. September 2018

Schriftliche Beantwortung erwünscht

Betreff:

Befahren der Rölveder Straße, die für LKW zu schmal ist, durch LKW bei Stau auf der A45

Frage:

Beschlussvorschlag

Welche Möglichkeit gibt es, die LKW-Fahrer auf diese Tatsache hinzuweisen und somit an der Durchfahrt zu hindern?

Begründung

In letzter Zeit kommt es immer mal wieder vor, dass sich LKWs auf die Rölveder Straße "verirren". Die Fahrer verlassen sich bei Stau auf der A 45 auf ihr Navi. Da die Rölveder Straße in Richtung Rölvvede immer schmäler und extrem kurvig wird, können LKWs diese Straße nicht passieren, haben aber auch keine Möglichkeit zu wenden - d.h. sie müssen die gesamte Strecke rückwärts wieder zurück fahren. Im letzten Fall war es ein LKW mit Hänger, der die Leitplanke in Höhe Rölveder Mühle (und sicherlich auch den LKW) erheblich beschädigt hat. Außerdem hat die Rölveder Straße auch im unteren Bereich einige unübersichtliche enge Kurven.

**Fraktionsvorsitzender
Dirk Heimhard**